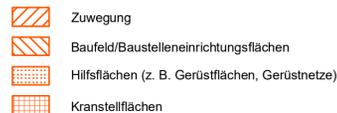


Technische Planung

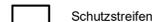
Masten und Leitungen



Temporäre Flächeninanspruchnahmen



Dauerhafte anlagebedingte Flächeninanspruchnahmen



Biotoptypen nach Drachenfels (2021)

§ nach § 30 Abs. 2 Nr. 1 BNatSchG geschützte Biotope

Wälder

WNW	Weiden-Sumpfwald
WPB	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
WPE	Ahorn- und Eschen-Pionierwald
WPW	Weiden-Pionierwald
WXH	Laubforst aus einheimischen Arten
WXP	Hybridpappelforst
WRM	Waldrand mittlerer Standorte
WRF	Waldrand feuchter Standorte

Gebüsche und Gehölzbestände

BTK	Laubgebüsch trockenwarmer Kalkstandorte
BMS	Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch
BMR	Mesophiles Rosengebüsch
BMH	Mesophiles Haselgebüsch
BSF	Bodensaures Weiden-/Faulbaumgebüsch
BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch
BNR	Weiden-Sumpfbüsch nährstoffreicher Standorte
BFR	Feuchtbüsch nährstoffreicher Standorte
BRU	Ruderalgebüsch
BRR	Rubus-/Lianengestrüpp
BRS	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch
BRX	Sonstiges standortfremdes Gebüsch
HFS	Strauchhecke
HFM	Strauch-Baumhecke
HN	Naturnahes Feldgehölz
HX	Standortfremdes Feldgehölz
HBE	Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
HBA	Allee/Baumreihe
HOJ	Junger Streubstbestand
HPG	Standortgerechte Gehölzpflanzung
HPS	Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand
HPX	Sonstiger nicht standortgerechter Gehölzbestand

Binnengewässer

FMF	Mäßig ausgebauter Tieflandbach mit Feinsubstrat
FGR	Nährstoffreicher Graben
FGZ	Sonstiger vegetationsarmer Graben
FKG	Großer Kanal
QOS	Steinschüttung/-wurf an Flussufern
SEZ	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer (eutroph)
VERS	Schilfröhricht nährstoffreicher Stillgewässer

Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore

NRS	Schilf-Landröhricht
NPZ	Sonstiger Nasstandort mit krautiger Pioniervvegetation

Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope

DOZ	Sonstiger Offenbodenbereich
-----	-----------------------------

Heiden und Magerrasen

RAG	Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte
-----	---

Grünland

GFS	Sonstiges nährstoffreiches Feuchtgrünland
GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
GEM	Artenarmes Extensivgrünland auf Moorböden
GEF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden
GIM	Intensivgrünland auf Moorböden
GIF	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
GW	Sonstige Weidefläche

Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren

UFB	Bach- und sonstige Uferstaudenflur
UHF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte
UHB	Artenarme Brennnesselflur
UHL	Artenarme Landreitgrasflur
URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte, Ausprägungen in Dorfgebieten
URT	Ruderalflur trockenwarmer Standorte
UNG	Goldrutenflur
UNZ	Sonstige Neophytenflur

Acker- und Gartenbau-Biotope

AT	Basenreicher Lehm-/ Tonacker
EGG	Gemüse- und sonstige Gartenbaufläche
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche

Grünanlagen

GRR	Artenreicher Scherrasen
GRA	Artenarmer Scherrasen
GRT	Trifterrasen
BZE	Ziergebüsch aus überwiegend einheimischen Gehölzarten
BZN	Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten
BZH	Zierhecke
HSE	Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten
HEB	Einzelbaum/Baumgruppe des Siedlungsbereichs
PHG	Hausgarten mit Großbäumen
PHZ	Neuzeitcher Ziergarten
PZA	Sonstige Grünanlage ohne Altbäume

Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen

OVS	Straße
OVA	Autobahn/Schnellstraße
OVE	Gleisanlage
OVV	Weg
OFZ	Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung
OEL	Locker bebautes Einzelhausgebiet
OED	Verdichtetes Einzel- und Reihenhausesgebiet

Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen

OEF	Ferienhausgebiet
ODP	Landwirtschaftliche Produktionsanlage
ONZ	Sonstiger öffentlicher Gebäudekomplex
OAV	Gebäude des Straßenverkehrs
OGG	Gewerbegebiet
OKW	Windkraftwerk
OKV	Stromverteilungsanlage
OKZ	Sonstige Anlage zur Energieversorgung
OMX	Sonstige Mauer/Wand
OYJ	Hochsitz/jagdliche Einrichtung
OYH	Hütte
OYS	Sonstiges Bauwerk
OX	Baustelle

Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG i. V. m. § 24 NNatSchG und Lebensraumtypen nach Anh. I der FFH-Richtlinie

Nr.	FFH-Lebensraumtyp mit Nummer
6430	Feuchte Hochstaudenfluren

geschütztes Biotop

Geschützte Pflanzenarten nach Anh. I der BArtSchV

•	geschützte Pflanzenart
BS	Breitblättrige Stendelwurz
SuS	Sumpfschwertlilie

Sonstiges

Untersuchungsraum Biotope (300 m zu beiden Seiten der Leitungsachse, 50 m zu beiden Seiten geplanter Zuwegungen)

Flurstücksgrenze

Einzelbaum (Für detaillierte Darstellung der Einzelbäume mit Art und Alter siehe Anlage 20.2.2.)

Art	Altersklassen
Ah	1 Stangenholz, inkl Gertenholz
Es	2 Schwaches bis mittleres Baumholz
We	3 Starkes Baumholz
Li	

Fauna

Höhlenbäume

Untersuchungsraum (30 m zu beiden Seiten der Leitungsachse, 50 m zu beiden Seiten geplanter Zuwegungen in relevanten Gehölzbeständen)

Höhlenbaum

Fledermäuse

Artnachweis (Einzelrufe)

Untersuchungsraum mit Bezeichnung: Wertstufe

Kürzel

BaFI	Bartfledermauskomplex
BrFI	Breitflügel-Fledermaus
FrFI	Fransenfledermaus
GrAs	Großer Abendsegler
KiAs	Kleinabendsegler
Myo	Myotis spec.
Nyct	Nyctaloid
Nar	Rauhauflfledermaus
WaFI	Wasserfledermaus
ZwFI	Zwergfledermaus

Feldhamster (Basis der Untersuchungsräume auf vergangendem Planungsstand.)

Untersuchungsraum Grobkartierung (50 m zu beiden Seiten der Leitungsachse)

Untersuchungsraum Feinkartierung (50 m zu beiden Seiten der Baufläche bzw. zum Maststandort)

▲	Artnachweis (Frühjahr 2021)
▲	Artnachweis (Sommer 2021)
▲	Artnachweis (Frühjahr 2022)
▲	Artnachweis (Sommer 2022)

Brutvögel

Status (Kartierung 2021)

Art	Brutverdacht	Art	Brutnachweis	Art	Brutzeitfeststellung	Art	Nahrungsgast
-----	--------------	-----	--------------	-----	----------------------	-----	--------------

Status (Kartierung 2022)

Art	Brutverdacht	Art	Brutnachweis	Art	Brutzeitfeststellung	Art	Nahrungsgast
-----	--------------	-----	--------------	-----	----------------------	-----	--------------

Untersuchungsraum (200 m zu beiden Seiten der Leitungsachse)

Horste

Nr.	Fundpunkt Horst mit Art und Nummer	Untersuchungsraum (500 m zu beiden Seiten der Leitungsachse)
-	unbesetzter Horst	

Gast- und Rastvögel

Anzahl Individuen mit Artnachweis (2021)

Art	1
Art	2 - 20
Art	21 - 40
Art	41 - 65
Art	66-100
Art	101-1050

Anzahl Individuen mit Artnachweis (2022)

Art	4
Art	5 - 19
Art	20 - 43

Untersuchungsraum (2.000 m zu beiden Seiten der Leitungsachse im Bereich relevanter Gastvogellebensräume)

Arten Avifauna (Für detaillierte Darstellung der Avifauna siehe Anlage 14.3.)

Blg	Blassgans	Gs	Grauschnapper	N	Nachtigall	Stm	Sturmmöwe
Bp	Baumpieper	Gü	Grünspecht	Nt	Neuntöter	Swk	Schwarzkehlchen
Br	Blasshuhn	H	Haussperling	P	Pirrol	Swm	Schwarzmilan
Bs	Buntspecht	Hä	Bluthänfling	Re	Rebhuhn	T	Teichrohrsänger
Dg	Dongrasmücke	Her	Heringsmöwe	Rk	Rabenskrähe	Tt	Turnfalk
F	Fitis	Hot	Hohltaube	Rm	Rotmilan	Ts	Trauerschnapper
Fe	Feldsperling	Kg	Klappergrasmücke	Row	Rohrweihe	W	Wiesenpieper
Fi	Feldlerche	Ki	Kiebitz	Rt	Ringeltaube	Wa	Wachtel
G	Goldammer	Kl	Kleiber	Sag	Saalgans	Wis	Waldläubsänger
Gg	Gartengrasmücke	Ko	Kormoran	Sim	Silbermöwe	Wo	Waldohreule
Gp	Gelbspötter	Kra	Kolkrabe	Sir	Silberreiher	Ws	Weißstorch
Gt	Gartenrotschwanz	Lm	Lachmöwe	Sis	Singschwan	Wsb	Wespenbussard
Gra	Graugans	M	Mehlschwalbe	Spm	Steppennöwe		
Grp	Goldregenpfeifer	Mb	Mausebussard	St	Wiesenschafstelze		
Gr	Graureiher	Ms	Mauersegler	Sti	Stieglitz		

Amphibien

Untersuchungsraum mit Bezeichnung: Art (Wertstufe)

Kürzel

Ek	Erdkröte
Gf	Grünfrosch
Km	Kammolch
Tf	Teichfrosch
Tm	Teichmolch

Reptilien

Untersuchungsraum mit Bezeichnung: Art (Wertstufe)

Kürzel

ZE	Zauneidechse
----	--------------

Sonstiges

Wertstufen (Fledermäuse, Amphibien, Reptilien) nach Brinkmann (1998)

II	= hohe Bedeutung
III	= mittlere Bedeutung
IV	= geringe Bedeutung
V	= sehr geringe Bedeutung

Boden

Böden mit gefährdeter Funktionsfähigkeit

× ×	mittlere Verdichtungsempfindlichkeit
× ×	hohe Verdichtungsempfindlichkeit
× ×	sehr hohe Verdichtungsempfindlichkeit

Schutzgebiete

Land	Landschaftsschutzgebiet
Ü	vorläufig gesichertes Überschwemmungsgebiet

Bestehende Kompensationsflächen

bestehende Kompensationsfläche

Für die gesamte Bauzeit wird der durch die Arbeitsfläche M 21 betroffene Teilbereich der externen Feldhamsterkompensationsfläche E456/M1 auf dem dargestellten Teilbereich des Flurstücks Gemarkung Sauringen Flur 3, 150/28 durchgeführt.

Konflikte

Kennzeichnung der Konflikte

Konflikt Nr. mit Abkürzung für Art des Konfliktes

(Kurz-) Bezeichnung des Konfliktes

Beeinträchtigung ...

Schutzgebiete

Verstoß gegen ein Verbot der LSG-Verordnung

Tiere

- T1 Verlust von Teillebensräumen (Höhlen-/Spaltenbäume) für Brutvögel und Fledermäuse im Zuge der Baufeldfreimachung
- T2 Beeinträchtigung (Verletzung/Tötung) von Fledermäusen, Gehölzhöhlenbrütern sowie Nischen- und Halbhöhlenbrütern im Zuge der Baufeldfreimachung
- T3 Beeinträchtigung von Fledermäusen durch Beleuchtung bei Nachtarbeiten (Meideffekte)
- T4 Beeinträchtigung (Verletzung/Tötung/temporärer Lebensraumverlust) von Feldhamstern im Zuge der Baufeldfreimachung
- T5 Beeinträchtigung (Verletzung/Tötung) von Feldhamstern durch Baustellenverkehr und Fallenwirkung
- T6 Verlust von Feldhamsterhabitaten durch Überbauung/Versiegelung (dauerhafte Flächeninanspruchnahme)
- T7 Beeinträchtigung (Verletzung/Tötung) von Brutvögeln (Offenlandarten) im Zuge der Baufeldfreimachung (nicht verortet)
- T8 Beeinträchtigung (Störung) von Brutvögeln während der Bauphase
- T9 Verlust von Vögeln durch Kollision mit der Freileitung
- T10 Entwertung von Habitaten der Feldlerche durch Masten und Leiterseile (dauerhafte Flächeninanspruchnahme)
- T11 Beeinträchtigung (Verletzung/Tötung) von Amphibien durch Baustellenverkehr
- T12 Beeinträchtigung (Verletzung/Tötung) von Reptilien durch Baustellenverkehr

Pflanzen

- P1 Verlust/Beeinträchtigung von Stauden- und Ruderalfluren im Bereich der Bauflächen und Zuwegungen (temporäre Flächeninanspruchnahme) (nicht verortet)
- P2 Verlust/Beeinträchtigung von Gehölzen im Bereich der Bauflächen und Zuwegungen (temporäre Flächeninanspruchnahme) (nicht verortet)
- P3 Beeinträchtigung von angrenzenden Gehölzen während der Bauphase
- P4 Verlust/Beeinträchtigung von Gehölzen durch Gehölzentnahme/-rückschnitt und Aufwuchsbeschränkung

Böden

- Bo1 Beeinträchtigung von verdichtungsempfindlichen Böden und dessen Bodenfunktionen (Bodenverdichtung) durch Zuwegungen und Bauflächen (nicht verortet)
- Bo2 Beeinträchtigung von Böden und Bodenfunktionen (Bodenabtrag und -umlagerung) im Zuge der Mastgründung
- Bo3 Verlust von Böden und Bodenfunktionen durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme (Versiegelung im Bereich der Mastaufstandflächen)
- Bo4 Beeinträchtigung von Böden und Bodenfunktionen durch Bodenüberformung (Bauwerksgründung/Fundamente)

Wasser

- W1 Beschädigung der Böschung durch Anlegen von Arbeitsflächen bis an die Böschungskante mit resultierendem Sedimenteintrag und Trübung
- W2 Beeinträchtigung von Oberflächengewässern (Ausspülung der Böschung und Sohle sowie Eintrag von Nähr- und Schadstoffen) durch Einleitung von Grund- und Baugrubenwasser im Zuge baubedingter Maßnahmen zur Mastgründung

Landschaft

L1 Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und der landschaftsgebundenen Erholung durch die Raumwirkung (nicht verortet)

Menschen

M1 Beeinträchtigung der menschlichen Gesundheit und der Wohn- und Erholungsfunktion durch Geräuschmissionen während der Bauphase

Kulturelles Erbe

K/S1 Beeinträchtigung/Zerstörung von Bodendenkmälern bzw. archäologischen Fundplätzen (nicht verortet)

¹ gilt im Bereich von Baustellen-/Arbeitsflächen und Zuwegungen, die innerhalb von Offenlandbiotopen liegen

² gilt im gesamten Leitungsverlauf

³ gilt im Bereich von Baustellen-/Arbeitsflächen und Zuwegungen, die innerhalb von Gehölzbiotopen liegen

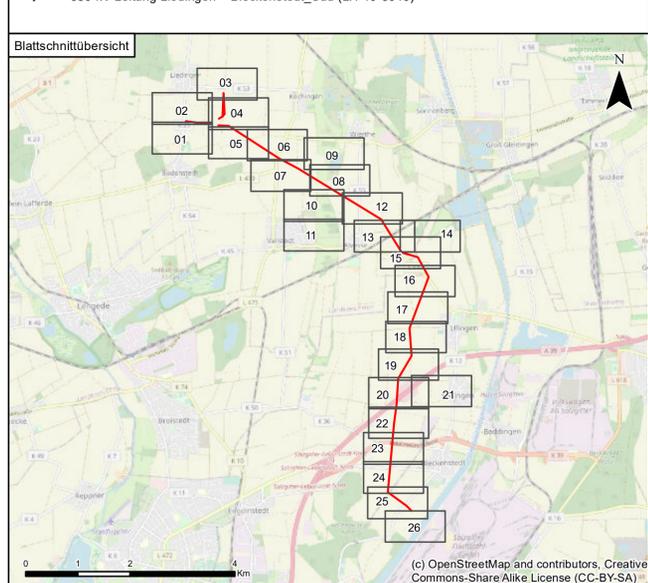
⁴ Bereiche werden durch die ÖBB in Abstimmung mit der zuständigen Denkmalschutzbehörde festgelegt

Anlage 15.2.2 | Planart: Landschaftspflegerischer Begleitplan | Blatt -

Planinhalt: Legende Bestands- und Konfliktplan

Projekt: 380-kV-Leitung Liedingen – Bleckenstedt_Süd (LH-10-3046)

Blattschnittübersicht



(c) OpenStreetMap and contributors, Creative Commons-Share Alike License (CC-BY-SA)

1 | Legende Bestands- und Konfliktplan mit Verschiebung von Maststandorten | 07.09.2023

0 | Ausgangsverfahren: Antragsfassung | 09.12.2022

Index | Änderungen bzw. Ergänzungen | Datum | Name

Proj.-Nr.: 1730

Datum | Name | Höhendsystem | -

bear.: 06/2023 | MZ | Koordinatensystem | ETRS 1989 UTM Zone 32N

gez.: 06/2023 | MK | Kartengrundlage | -

gepr.: 06/2023 | CB | Genehmigung | -

Maßstab | -

Blattgröße | 59,40 x 78,00 cm

Auftraggeber: | Auftragnehmer:

TenneT | Planungs-Gemeinschaft GbR | LaReG | Landschaftsplanung

TenneT TSO GmbH | Bernecker Straße 70 | 95448 Bayreuth

Heimstedter Straße 55A | 38126 Braunschweig

Telefon 0531-707156-00 | Telefax 0531-707156-15

Internet www.lareg.de | E-Mail info@lareg.de